

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 4 (1897)
Heft: 19

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef-Redaktion:

G. Frei, alt-Gek.: Lehrer, Einsiedeln.
(s. Storch.)

Vierter Jahrgang.

19. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,
Nachfolger von Wnh. Eberle & Co.

1897.

Inhalt.

	Seite
1. Die Stellung der Schule zur sozialen Frage. Von P. Luzius Lang, O. C., in Arth (Schluß)	577
2. Bives Charakterbild. Von einer Ursulinerinnen-Lehrerin Oesterreichs	581
3. Was ein anderer sagt	583
4. Etwas zur Behandlung der Fibel, von J. Marty, Sem.-Direktor	585
5. Zur Orientierung	586
6. Offene Antwort. Von Cl. Frei	588
7. Reger Eifer in Luzern	591
8. Gleiche Elle	593
9. Der Turnkurs für die schweizerische Lehrerschaft. Von M. K. in E.	594
10. Tells Tod von Uhländ. Präparation von Lehrer M. in Buttisholz	597
11. Am Wege gepflückt	602
12. Von Aargau's Unterrichtswesen	603
13. Aus Luzern und Thurgau	604
14. Pädagogische Rundschau. Von Cl. Frei	605
15. Programm der VI. Generalversammlung und Aufruf	607
16. Pädagogische Litteratur und Lehrmittel	
17. Briefkasten. — Inzerate.	

Briefkasten der Redaktion.

1. Von der Kunst Gold zu machen — Zur Stellung des Lehrers — Ruhe ist die Außenseite der Kraft — Bedeutung der Geschichte der Methodik für den Lehrer — Henkells „Dichterabende“ — u. a. Arbeiten folgen nun nacheinander. Habt Dank!
2. Heraus mit Lehrlungen!
3. Die „Kryttalle“ sind gesetzt, folgen aber in Heft 20. Brieflich Angeedeutetes sehr willkommen. — Besten Dank!
4. Nach Luzern: „Erziehungsgesetz und Rekrutenprüfungen“ folgen in Heft 20. Verdanke die Aufmerksamkeit herzlich. Besten Gruß! — Der Artikel freut mich sehr; er spricht wahr, klar und zeitgemäß.
5. X. X. Jedem seine Kappe; er ist nur zu oft dann noch nicht genießbar.
6. An mehrere: Für den Denkenden gibt es nur ein bekanntes aut Cæsar — aut nihil. — Gewisser Leute „eigene Hefte“ weisen nun freilich stark auf „nihil“, weshalb jeder Lauffchein als Dokument genügt. — Lassen wir sie gehen.
7. Im Seminar Rickenbach bestanden gegen 12 Kandidaten die Patentprüfung. Themen und Prüfungsweise entsprachen berechtigten Anforderungen.
8. Freund Dr. R. Deficiente pecu, deficit omne — nia — ist zwar etwas materialistisch, aber gilt doch bisweilen.
9. Korrespondenz von Zug betreffend Rekruten-Prüfung ist gesetzt, wird sehr verdankt und folgt in Heft 20.

NB. Diesem Hefte liegen die **Ausweiskarten** bei. — Sie sind teilweise mit Tinte verbessert, was wegen allfälligen Reklamationen zu beachten.

Offene Schulstelle.

Kath. Degersheim, obere Jahresschule.

Gehalt: Fr. 1400 mit Wohnung. eventuell Fr. 100 Zulage, Fr. 50 an die Lehrerkasse, Fr. 200 für Heizung und Reinigung.

Anmeldung bis 10. Oktober l. J. bei Hrn. **J. Hugentobler**, Schulratspräsident.

St. Gallen, 24. September 1897.

Die Erziehungskanzlei.